

Samstag, 9. September, 19:30 Uhr

Rathaus Weil im Schönbuch

**Dein Theater Stuttgart mit Stefan Österle:
Die sieben Schwaben**

Schwäbische Satire um die Errettung des Schwabenlandes
Text von Ludwig Aurbacher und Hans Rasch

Stefan Österle spielt in wechselnden Rollen sieben Schwabentypen, jeder ein Vertreter seines Gäus, die Geschichte der sieben Schwaben in Anlehnung an die Erzählung von Ludwig Auerbacher.



Es ist eine deftige Satire über Aufschneiderei, Verblendung, Dummheit und Idiotie. Irende Tölpel wännen sich nach dem Sieg über ein Phantom im Besitz wahrer Verstandeskraft und preiswürdigen

Heldentums und setzen, ohne es zu merken, der ewigen Dummheit ein Denkmal.

Eintritt: 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 5 €

Samstag, 23. September, 20:00 Uhr

Rathaus Weil im Schönbuch

CHAOS STRING QUARTET

Susanne Schäffer
Violine
Eszter Kruchió
Violine
Sara Marzadori
Viola
Bas Jongen
Cello



© Andrej-Grlc

Vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem 3. Preis und dem Stipendium der Klingler Stiftung beim Internationalen ARD Musikwettbewerb 2022, konnte sich das Chaos String Quartet in kürzester Zeit in der internationalen Musikszene etablieren. Das junge Ensemble wurde zu zahlreichen Musikfestivals und Konzertreihen eingeladen, z.B. Davos Festival – Young Artists in Concert, Ravenna Festival, Gent Festival van Vlaanderen, Musica Insieme Bologna, Festival Academy Budapest, Festival del Quartetto Firenze, Lockenhaus und Wien Modern. Dass das Quartett nun in Weil auftritt, verdanken wir der Geigerin Eszter Kruchió, die im letzten Jahr bereits mit ihrer Duo-Partnerin Rose Chen als Duo d'Aranyi zu Gast war.

Das Konzertprogramm lag bei Drucklegung noch nicht fest.

Eintritt: 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 5 €

im Oktober (Termin noch offen)

Rathaus Weil im Schönbuch

Liederabend

ZWIEGESPRÄCHE

Judith und Felicitas Erb *Sopran*

Doriana Tchakarova *Klavier*

Die Schwestern Judith und Felicitas Erb schlagen



zusammen mit ihrer Pianistin Doriana Tchakarova einen Bogen wundervoller romantischer Duette von Felix Mendelssohn und Fanny Hensel bis Robert Schumann und Johannes Brahms.

Eintritt: 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 5 €

Samstag, 11. November 2023, 20 Uhr

Rathaus Weil im Schönbuch

BIDONVILLE mit „Toujours l'amour“

Die Band BIDONVILLE um den in Ludwigsburg lebenden Franzosen **Thierry Saladin** hat sich dem französischen Chanson verschrieben. Der Bandname leitet sich von einem Titel des Chansonniers Claude Nougaro ab.



Empfänglich begleitet wird Thierry von professionellen Musikern aus der Stuttgarter Jazzszene:
Oliver Biella Gitarre
Christoph Sauer Kontrabass
Thomas Ott Akkordeon

Thierry macht den Abend zum Erlebnis: Er bringt die Sehnsucht nach Paris, den kleinen Bars, der wohligen Melancholie im Leben, dem großen "Je t'aime" auf die Bühne: Chansons u.a. von Claude Nougaro, Gilbert Becaud, Charles Trenet, Serge Gainsbourg, Michel Legrand, Edith Piaf.

Eintritt: 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 5 €

Hinweise:

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage und zu den aktuellen Terminen jeweils auch im Mitteilungsblatt der Gemeinde.

Anmeldungen/Kartenreservierungen:

Tel: **07157 705861** oder **online** auf unserer Homepage

Zahlung in der Regel vorab per Überweisung an:

Kulturkreis, IBAN DE13 6006 9224 0003 3660 06

Restkarten an der Abendkasse ab 1h vor Veranstaltungsbeginn.



Ziele und Aufgaben - Mitgliedschaft

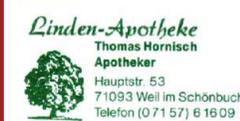
Der umfassende Vereinszweck des 1992 gegründeten Kulturkreises ist die Pflege von Kunst und Kultur in und mit der Gemeinde Weil im Schönbuch. Mitglied kann man als Einzelperson für einen Jahresbeitrag von 25€ (ermäßigt 15€) oder als Familie für 40€ (ermäßigt 25€) werden. Ausführliche Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Homepage.

Vorstand: Dr. Gerd Kaufholz, Vorsitzender
Brigitte Schick, Stellvertretende Vorsitzende
Brigitte Schick, Schriftführerin
Rolf Montiegel, Kassierer
Judith Erb-Calaminus, 1. Beisitzerin
Susanne Kittelberger, 2. Beisitzerin

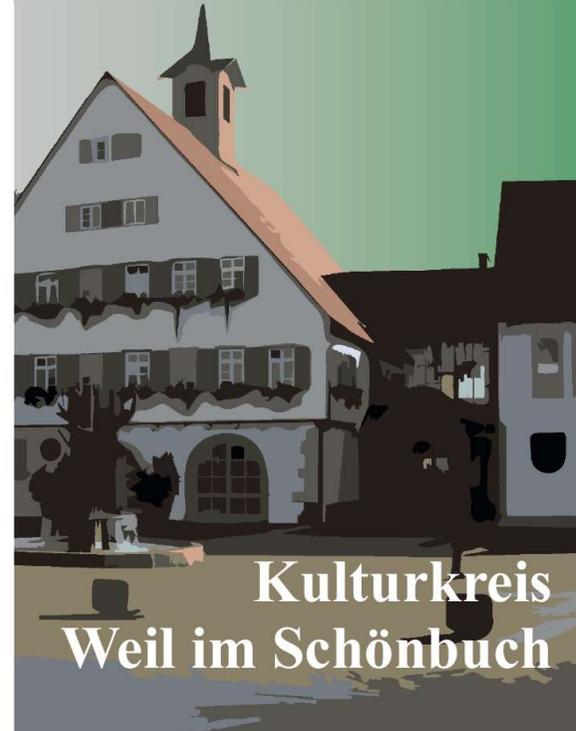
Kontakt: Kulturkreis Weil im Schönbuch e.V.
Stäudach 24, 71093 Weil im Schönbuch
Tel.: 07157-523748
eMail: info@kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de
Internet: www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de
Bankverbindung:
IBAN DE13600692240003366006, BIC GENODE3121



Autohaus Zimmermann
Vertragshändler
Robert-Bosch-Straße 2
71093 Weil im Schönbuch



**JAHRESPROGRAMM
2023**



**Kulturkreis
Weil im Schönbuch**

Kulturkreis Weil im Schönbuch

Liebe Mitglieder, liebe Kulturinteressierte,

die Zusammenstellung des vorliegenden Programms kann man gerne einordnen unter „Not macht erfinderisch“. Wegen Renovierungsarbeiten im Rathaus im ersten Halbjahr haben wir uns für die ersten Veranstaltungsangebote „außerhalb des Rathauses“ orientiert.

Erinnerungen an den sehr ergreifenden Konzertbesuch „Mozarts Herzenswerke“ in 2020 im Forum am Schlosspark Ludwigsburg motivierten uns, gleich zwei große Konzerte, wieder mit der Gaechinger Cantorey und Hans Christoph Rademann, aus dem Spielplan 2023 des Forums auszuwählen. Für einen Kammermusikabend im Mai kam gleich die Martinskirche als Veranstaltungsort in Frage, nicht zuletzt wegen des Ambientes und vor allem der guten Akustik des Kirchenraumes.

Zwei weitere Veranstaltungen führen uns aus Weil heraus: ein Besuch im Museum Ritter und der traditionelle Tagesausflug. Nach der Sommerpause starten wir zum ersten Mal wieder im neu renovierten Rathaus: ein Gastspiel des Dein Theaters Stuttgart mit der Satire „Die sieben Schwaben“.

Eine überraschende Anfrage der Geigerin Eszter Kruchio (sie war letztes Jahr mit Partnerin Rose Chen als Duo d'Aranyi bei uns zu Gast) haben wir gerne aufgenommen: sie konzertiert bei uns Ende September mit dem „CHAOS Quartett“, das beim internationalen ARD Musikwettbewerb 2022 mit dem 3. Preis ausgezeichnet wurde.

Abgerundet wird das Jahresprogramm mit Veranstaltungen, die in den letzten beiden Jahren bereits vorgesehen waren: „Toujours l'amour“, ein französischer Chansonabend mit Bidonville und „ZWIEGESPRÄCHE“, ein Liederabend mit den Schwestern Judith und Felicitas Erb und ihrer Klavierbegleiterin Doriana Tehakarova.

Bitte beachten Sie am Ende des Flyers unsere Hinweise zu „Anmeldung, Reservierung und Kartenverkauf“.

Für die vielfältige Unterstützung im abgelaufenen Jahr möchte ich mich bei allen Beteiligten im Namen des Vorstandes ganz herzlich bedanken und Ihnen alles Gute für das neue Jahr, vor allem Gesundheit wünschen.

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen möglichst häufig begrüßen zu dürfen.

Ihr

(Dr. Gerd Kaufholz, Vorsitzender)

Stand: Dez. 2022, Änderungen vorbehalten

Zwei Konzertveranstaltungen im Forum am Schlosspark in Ludwigsburg

Im Spielplan 2023 des Forums haben wir für zwei Konzerte mit Hans-Christoph Rademann, der Gaechinger Cantorey und zahlreichen renommierten Solisten Karten (Kat. B/51€) reserviert, die wir ermäßigt zu 40 € (einzeln) oder zu je 35 € (70 € für beide Konzerte als „Mini-Abo“) anbieten können. Das Kartenkontingent ist beschränkt, daher bei Interesse bitte rechtzeitig melden.

Reservierungen unter 07157 705861 oder online bis spätestens am
14. Jan.: 1. Konzert oder Mini-Abo,
1. Apr.: 2. Konzert:

Samstag, 4. Februar 2023, 19 Uhr

SALZBURGER MOZART

Vesperae solennes de Dominica, KV 321

Konzert für Violine und Orchester Nr.3 G-Dur KV216

Krönungsmesse C-Dur KV 317

Isabelle Faust *Violine*

Katharina Konradi *Sopran*

Anna Harvey *Alt*

Patrick Grahl *Tenor*

Krešimir Stražanac *Bass*

Gaechinger Cantorey

Leitung Hans-Christoph Rademann

Einführung um 18.20 Uhr



© Martin Förster

Samstag, 22. April 2023, 19 Uhr

PEZZI SACRI – GAECHINGER CANTOREY

Giuseppe Verdi »Quattro pezzi sacri«

Ave Maria, Stabat Mater, Laudi alla Vergine Maria, Te Deum

Giacomo Puccini Messa di Gloria

Sung Min Song *Tenor*

Milan Siljanov *Bass*

Gaechinger Cantorey

Stuttgarter Philharmoniker

Leitung Hans-Christoph Rademann

Einführung um 18.20 Uhr

Samstag, 25. Februar, 11:00 Uhr MUSEUM RITTER

Besuch der Doppelausstellung:

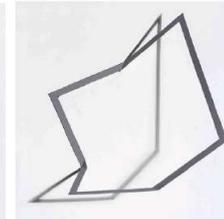
Şakir Gökçebağ, Twists & Turns

Tutto bene! Italienische Kunst

Şakir Gökçebağ, 1965 in Denizli/Türkei geboren, hat in seiner Kunst zu einer erfrischend originellen Spielart des Minimalismus gefunden. Seine Werke bestehen aus einfachen Gegenständen des täglichen Gebrauchs. Sie entstammen der Massenproduktion und sind vorzugsweise in Baumärkten, Bekleidungs- oder Haushaltswarengeschäften zu finden.



Parabol, 2014 © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Şakir Gökçebağ



Grazia Varisco, Gnomone, 1984 © Künstlerin, Foto: Wolfgang Lukowski

Die Ausstellung **Italienische Kunst aus der Sammlung Marli Hoppe-Ritter** widmet sich dem spezifischen Beitrag Italiens zur Abstraktion und Gegenstandslosigkeit und wirft einen Blick auf verschiedene Strömungen und Positionen, die die Entwicklung in den vergangenen hundert Jahren mitgeprägt haben.

Treffpunkt: 11 Uhr im Eingang des Museums

Beginn der Führung: 11.15 Uhr

Eintritt: frei

Sonntag, 21. Mai 2023, 18:00 Uhr Martinskirche Weil im Schönbuch

Kammermusik

Oikos String Quartet:

Christy Collett *Violine*

David Van Ransbeeck *Violine*

Katharina Baker *Viola*

Liesbet Engelen *Violoncello*

als Sextett gemeinsam mit

Erich Scheuigraber *Viola*

Gabi Scheuigraber *Violoncello*

Enge freundschaftliche und musikalische Beziehungen verbinden das Quartett mit dem Hause Scheuigraber. Die Bratschistin Katharina Baker ist die Komponistin, von der auch Stücke auf einer CD des Jungen Streichorchesters zu

hören sind. Im Konzert wird erneut eine ihrer Kompositionen auf dem Programm stehen.

Das Oikos String Quartet hat weitgestreute internationale Wurzeln und ist für seine Konzerte und Kurse viel unterwegs. Auf die Frage, wo für sie Heimat ist, antworten sie: "zu Hause fühlen wir uns, wenn wir zusammen spielen".



Die erste Hälfte des Programms bestreitet das Quartett. Gemeinsam mit Gabi und Erich Scheuigraber erklingt nach der Pause das Brahms Sextett B-Dur op.18.

Eintritt: 15 €, Mitglieder 12 €, Schüler/Studenten 5 €

Juni/Juli, ganztägig (Termin noch offen)

Tagesfahrt nach Aalen und Neresheim

Römische Geschichte und Bedeutendes Barock

Leitung: Dr. G. Betsch und S. Kittelberger MA

In Aalen, unserem ersten Ziel, besuchen wir ausführlich Limesmuseum und Limes Park. Es ist ein Zweig des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg und das größte Museum des Weltkulturerbes „Obergermanisch-Raetischer Limes“. Im Mai 2019 wurde es nach zweieinhalbjährigem Umbau mit neu konzipierter Dauerausstellung wiedereröffnet.



CC BY-SA 4.0

Nach einer Mittagspause besuchen wir das Benediktinerkloster in Neresheim. Die Klosterkirche, ein Spätwerk Balthasar Neumanns, gilt als einer der wichtigsten Kirchenbauten des Spätbarock. Die Deckengemälde Martin Knollers in der Neresheimer Abteikirche sind ein Höhepunkt in der Barockmalerei und beweisen feines Stilgefühl und frei gehandhabtes Können.

Kosten (Fahrt, Eintritte, Führungen): 40 €, Mitgl. 35 €
Anmeldung erforderlich: 07157 705861 oder online